

Wir gratulieren ganz herzlich

... Mitgliedern, die in der ersten Jahreshälfte 2019 einen hohen Geburtstag feiern:

Alma Volken – 85 Jahre
Eva Fuchs – 78 Jahre
Urs Probst – 76 Jahre

Richard Kaufmann – 75 Jahre
Ueli Bucher – 70 Jahre

... Mitgliedern, die in der ersten Jahreshälfte 2019 einen runden Geburtstag feiern:

Stefan Hug – 65 Jahre
Michael Kurz – 55 Jahre

Corinne Bösch Castiglione – 50 Jahre

EINLADUNG zur Generalversammlung der SP Zuchwil

Wann: Freitag, 7. Juni 2019
Zeit: 19.30 Uhr
Wo: Säli, Restaurant Boccalino, Zuchwil

Traktanden

1. Begrüssung, Organisation (Liste der Anwesenden, StimmzählerInnen)
2. Mitteilungen
3. Protokoll Generalversammlung vom 15. Juni 2018
4. Mutationen und Mitgliederbestand
5. Jahresberichte a. Geschäftsleitung b. Fraktionspräsidium
6. Jahresrechnung 2018 und Revisorenbericht
7. Jahresbeitrag und Mandatsabgaben
8. Budget 2019
9. Wahlen a. Vorstand b. Geschäftsleitung c. RechnungsrevisorInnen
10. Ehrungen
11. Varia

Im Anschluss an den offiziellen Teil offeriert die Partei etwas für Gaumen und Magen.

AGENDA

Freitag, 7.06.2019	SP Zuchwil: Generalversammlung
Montag, 24.06.2019	Gemeindeversammlung Zuchwil
Sonntag, 20.10.2019	Wahlen Nationalrat, Ständerat
Donnerstag, 21.10.2019	Parteitag SP Kanton Solothurn
Donnerstag, 7.11.2019	SP Zuchwil: Parteiversammlung

Die Herstellung des „Roten Fadens“ kostet. Dem Versand liegt ein Einzahlungsschein bei. Über einen Unkostenbeitrag würden wir uns freuen. Herzlichen Dank.
Das Redaktionsteam



EDITORIAL

Vorschau auf die eidgenössischen Wahlen im Herbst – Gelingt die Trendwende?

2015 waren die Wahlen von National- und Ständerat geprägt vom Thema Migration. Die Umsetzung der Masseneinwanderungsinitiative und die Flüchtlingsströme aus Afrika und dem Nahen Osten überlagerten die meisten anderen Themen mit dem Ergebnis, dass viele Wähler/innen verunsichert waren und sich auf die vermeintlich einfachen Lösungen der politischen Rechten verliessen. SVP und FdP gewannen im Nationalrat eine hauchdünne Mehrheit. Dies führte zu einer Blockadepolitik, die jegliche Mehrheiten für vernünftige mehrheitsfähige Lösungen verhinderte. Notwendige Reformen in Sozial- und Gesundheitspolitik (zB. Altersvorsorge) wurden gebodigt. Viele sprechen deshalb von verlorenen vier Jahren.

Inzwischen hat der Wind gedreht: Die herbeigeredete Masseneinwanderung und Flüchtlingswelle fanden nicht statt, und damit wurde es für die SVP schwieriger, ihre zentralen Themen zu bewirtschaften. Die kürzlichen Regierungs- und Parlamentswahlen in den Kantonen Zürich, Luzern und Basel-Land waren geprägt vom Klimathema, die grünen Parteien legten massiv zu, während die SVP erdrutschartige Verluste erlitt. Die Menschen in diesem

Land bewegen aber auch die sozialen Themen stark: Sicherung der Altersvorsorge, Eindämmen der Krankenkassenprämien, Lohnschutz, Steuerpolitik für mittlere und kleine Einkommen statt für Reiche und Grossunternehmen.

Diese Entwicklung lässt hoffen, dass die politischen Kräfte, die sich für unsere sozialen Errungenschaften und für den Klimaschutz einsetzen, im Herbst 2019 zulegen werden. Gerade wir Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten sind gefordert, den «gewöhnlichen» Leuten klar zu machen, dass wir gute Lösungen für sie haben, diese aber nur umgesetzt werden können, wenn wir im Nationalrat zulegen und die rechte Mehrheit brechen. Dafür müssen wir mobilisieren. Sprechen wir mit den Menschen und überzeugen wir sie, an die Urne zu gehen und denjenigen Kräften ihre Stimme zu geben, die ihre Interessen wirklich vertreten; und das sind bestimmt nicht die rechten Parteien. Der Volksmund sagt, nur die dümmsten Kälber würden ihre eigenen Metzger wählen. Hoffentlich ist die Dummheit seit den letzten Wahlen zurückgegangen.

Gilbert Ambühl, Co-Geschäftsleiter

Redaktionsteam dieser Ausgabe:
Gilbert Ambühl, Stefan Hug, Cornelia König Zeltner,
Gestaltung: Michael Kurz

Auflage:
200 Exemplare

Jahresbericht 2018 der Geschäftsleitung

Der Vorstand hat sich zu vier Sitzungen getroffen. Themen:

- ⇒ Mitgliederbewegung, Budget/Rechnung
- ⇒ Besetzen von vakanten Mandaten in Gremien der EG Zuchwil
- ⇒ Jahresprogramm; Anlässe (Ausfüllen Steuererklärungen, Standaktion Muttertag, Workshop SPZ, Jahresanlass)
- ⇒ Publikation «Der Rote Faden»
- ⇒ Einsetzen einer Findungsgruppe Nachfolgeregelung GL, Verbreiterung Mitgliederbasis, Nachfolgeregelung Gemeindepräsidium 2021

Höhepunkt der Aktivitäten war der Workshop zur Zukunft der SP Zuchwil. Unter der wie immer äusserst kompetenten Leitung von Elisabeth Ambühl-Christen machten 16 Teilnehmende eine Auslegeordnung und entwickelten Ideen. Als Ergebnis hat die Leitung eine Zusammenfassung verfasst als gute Grundlage für die weitere Arbeit.

Am Jahresanlass besuchten 33 Mitglieder und Sympathisierende den Neubau des

Bürgerspitals Solothurn. Kantonsbaumeister Bernhard Mäusli höchst persönlich führte durch das entstehende Bauwerk.

An der GV trat Amanda Wittwer aus der Geschäftsleitung zurück. Für Ihre grosse Arbeit in der GL und ihr weiteres Engagement danke ich ihr herzlich.

Im Weiteren danke ich allen, die sich mit Herzblut für unsere Sache engagieren; im besonderen

- ⇒ dem gesamten Vorstand mit der guten Arbeit in allen Ressorts
- ⇒ Stefan Hug, Gemeindepräsident
- ⇒ der Gemeinderatsfraktion unter der Leitung von Cornelia König Zeltner
- ⇒ allen Mandatstragenden in den Gremien der EG Zuchwil
- ⇒ Elisabeth Ambühl-Christen fürs Durchführen des Workshops
- ⇒ allen Mitgliedern und Sympathisierenden für ihre Treue zur SP Zuchwil

Gilbert Ambühl, Co-Geschäftsleiter

Jahresbericht 2018 der Gemeinderatsfraktion

Die SP Gemeinderäte (GR) arbeiteten an vielfältigen Themen, die in 19 GR-Sitzungen behandelt wurden. Dazu kommen viele Einsätze in Arbeitsgruppen und Kommissionen. Die erfahrenen GR konnten gemeinsam Themen weiterentwickeln und vertiefen. An den Fraktionssitzungen brachten sich themenspezifisch meist auch Ersatzmitglieder ein.

Das vom GR verabschiedete attraktive Leitbild der EG erscheint prominent im Gemeindehaus und auf der Homepage von Zuchwil. Unter dem Motto Entdecken-Erleben-Wohlfühlen werden zu 6 Themen 3 Leitsätze formuliert. Der GR hat diverse Verordnungen und Reglemente überarbeitet, wie die Dienst- und Gehaltsordnung, die 2019 von der Gemeindeversammlung genehmigt werden muss. Diverse Aufträge zur Erneuerung des Freibades mit Traglufthalle

wurden verabschiedet und eine Baukommission dazu einberufen. Positive Resultate konnten von der externen Schulevaluation zur Kenntnis genommen werden. Unsere Schulen sind Pilotschule im Bereich IT und dafür wurden Convertibles (Laptops) für Schüler/innen und interaktive Wandtafeln angeschafft. Diverse Pläne für das neue Wohn- und Arbeits-Areal Riverside wurden genehmigt. Der regionale Nachtdienst der Spitex wurde in den normalen Betrieb überführt. Der Vertrag für die Stromlieferung mit der AEK wurde gekündigt. Eine AG Strom unter externer Begleitung erarbeitet nun Lösungen für das zukünftige Stromnetz in Zuchwil. Herzlichen Dank allen OM und EM der SP im Gemeinderat für die intensive aktive Mitarbeit in diesem Jahr.

Cornelia König Zeltner, Fraktionsleitung

SP Zuchwil - Nachfolgeregelung



Was würde die Kellnerin in diesem Falle tun? Richtig, sie würde nachschenken...

Ähnliches überlegte sich wohl der zurzeit amtierende Geschäftsleiter der SP Zuchwil, Gilbert Ambühl, im übertragenen Sinn. Nachdem Amanda Wittwer bereits vor Jahresfrist als Co-Leiterin der Partei demissioniert hat, möchte es ihr Gilbert nun gleichtun. Nein, amtsmüde sei er keinesfalls, meint der ehemalige Gemeindepräsident, aber auf die Dauer hinaus wolle er diese Funktion nicht ausüben. Deshalb sei es höchste Zeit, sich jetzt

um eine Nachfolge der Geschäftsleitung (GL) zu kümmern.

Genau dies tat eine Gruppe wackerer Genossinnen und Genossen zu Beginn des Monats April. In einem Workshop traf man sich im Widisaal des Sportzentrums Zuchwil. Als Einstieg umriss Gilbert die Ziele und die Aufgaben eines Geschäftsleiters, einer Geschäftsleiterin. So sei dieser/diese besorgt für die Sicherstellung der Parteistrukturen. Dazu gehört die Verteilung der Parteaufgaben auf geeignete Schultern. Und genau dies sei eines der Ziele des Abends, nämlich das Beschreiten des Weges, die Parteaufgaben neu zu verteilen.

Die Geschäftsleitung, sei es eine oder mehrere Personen, kann sich auf einen intakten Vorstand stützen. Die diversen Aufgaben werden derzeit von einer initiativen Gruppe von Vorstandsmitgliedern wahrgenommen, was eine sehr gute Voraussetzung für eine gelingende GL-Tätigkeit darstellt.

Nach einem alle Sinne stärkenden Abendessen kam die Runde zum Kern des Anliegens. Wie, so stellte sich die Frage, kann eine motivierte Nachfolge als Geschäftsleiter*in gefunden werden? Es wurde konstatiert, dass die SP seit 1970 ununterbrochen den Gemeindepräsidenten stellte und jeweils mandatsmässig stark sowohl in Behörden als auch in Kommissionen vertreten war und ist. Dies zu bewahren ist ein zentrales Anliegen der Partei. Dazu braucht es eine engagierte und erfahrene Geschäftsleitung, bestehend ev. aus mehreren Personen, vorzugsweise mit folgenden Eigenschaften:

- Mit Herzblut die Leitung wahrnehmen
- Identifikation mit der politischen Sache
- Bereitschaft Verantwortung zu tragen
- Über zeitliche Ressourcen verfügen
- Konzepte und Planungen entwickeln



Für die Ausgestaltung einer neuen GL ergeben sich diverse Szenarien, sei es in Bezug auf die Zusammensetzung und/oder die Aufgabenverteilung. Es obliegt nun dem Vorstand, das weitere Vorgehen festzulegen. Es muss unbedingt gelingen, die markanten Erfolge der letzten Jahrzehnte, geprägt durch eine soziale und demokratische Charakteristik zu bewahren. Wie auch immer, eines ist sicher: Für die SP Zuchwil ist eine weiterhin starke Geschäftsleitung von grosser Wichtigkeit. Man/frau darf gespannt sein, ob das Glas wieder gefüllt werden kann.

Stefan Hug, Gemeindepräsident